

Ouvertüre 2023 – fünf Tage zeitgenössische Kunst auf Gut Kaltenbrunn

# Bühne frei für die Kreativität

Die Veranstaltung „Ouvertüre 2023“ findet während des Internationalen Musikfests am Tegernsee auf Gut Kaltenbrunn vom 12. bis 16. Juli statt. Die Kunst- und Kulturstiftung Siebeneichler aus Rottach-Egern präsentiert bei dieser Ausstellung ausgewählte Werke von Künstlern aus den Bereichen Malerei und Skulptur.

Der Begriff Ouvertüre stellt sofort eine Assoziation mit der Musik her, insbesondere der Oper. Denn eine Ouvertüre ist das Vorspiel, bei dem alle Leit-motive eines Werks erstmals in einem Musikstück vorgestellt werden. „Im Kontext der Ausstellung steht der Begriff für den Eingangsbereich der Tenne bzw. der ursprünglichen Stallungen“, erklärt Brigitte Siebeneichler, Malerin sowie Stifte-rin und Vorstand der Kunst- und Kulturstiftung Siebeneichler. „Die Ausstellung gestaltet den Weg zum Konzertsaal, in dem die ersten fünf Konzerte des Musik-festes stattfinden.“

## Ideenfindung und Konzeption

Die Idee einer Kunstaussstellung während des Internationalen Musikfests am Tegernsee entstand im Literaturhaus München. Dort trafen sich Brigitte Siebeneichler, Kurator Erno Vroonen und Dr. Rupert Keim, Geschäftsführer des renommierten Auktionshauses Karl & Faber. Die darauf folgenden Gespräche mit Moritz Hardieck, dem Geschäftsführer von Käfer Gut Kaltenbrunn, und Helge Augstein, künstlerischer Leiter des Internationalen Musikfests, verliefen positiv und alle Beteiligten waren der Idee einer parallelen Kunstaussstellung ausgesprochen zu-





Ruth Effer

„Komposition“, 2019, 2022

64 x 64 cm (Ausschnitt)

Mischtechnik mit Papier, Farbe,  
Zeichnung auf Leinwand

**Ruth Effer** findet in der Natur ihre wichtigste Inspiration. Sie selbst sagt dazu: „Im Atelier entstehen sensible Kompositionen aus Papier, Farbe und Zeichnung, die mein Natur-Erleben sichtbar machen. So entwickle ich imaginäre und konkrete Gewebe zwischen drinnen und draußen.“ Ihre freien Material-Landschaften sind aus mehreren Schichten aufgebaut und erzeugen eine faszinierende Tiefenwirkung.

getan. Wobei Vroonen, der seit Januar 2023 im Kontext der Ausstellung für die Stiftung arbeitet, das Konzept dafür lieferte. Er übernahm die Auswahl der Künstler und ihre Arbeiten sowie die inhaltliche Gestaltung der Präsentation.

### **Ausstellung und Auswahl der Künstler**

„Ouvertüre 2023“ bringt die Arbeiten von Künstlern zusammen, die zwischen 1946 und 1970 geboren sind und im Voralpenland als auch in München ihre Wurzeln haben. Ein besonderes Interesse gilt der Malerei und der Skulptur, wobei einige natürlich multidisziplinär arbeiten. Alle Kunstschaffenden haben ein umfangreiches Oeuvre vorzuweisen. „Die Kunstwerke sollen animieren, nicht provozieren und zum Dialog einladen“, unterstreicht Vroonen. „Acht Künstler - vier Bildhauer und vier Maler - haben bis dato ihre Beteiligung zugesagt: Ruth Effer, Klaus-Peter Frank, Philipp Lachenmann u.V., Peter Riss, Sybille Rath, Brigitte Siebeneichler, Michael von Brentano und Bruno Wank.“

„Ouvertüre 2023“ möchte die Besucher im Empfangsbereich des Konzertgebäudes, der ehemaligen Tenne auf Gut Kaltenbrunn, überraschen, begeistern und zum Flanieren einladen. Mithilfe eines Wechselspiels aus Malerei und Skulptur werden die behutsam sanierten Räumlichkeiten zur Bühne für die Kunst. Musik und bildende Kunst sind seit Menschengedenken eng miteinander verbunden. „Wir hoffen, dass sowohl die Konzertbesucher als auch die Ausstellungsbesucher Inspirationen der jeweils anderen Kunstgattung erleben werden“, so Siebeneichler.

Die Ausstellung kann täglich von 14 bis 22 Uhr besichtigt werden. Es gibt also die Möglichkeit, „Ouvertüre 2023“ vor, während und nach den Konzerten zu besuchen. Während der Ausstellung wird zudem die Möglichkeit geboten, mit den Künstlern Gespräche zu führen. Genauere Angaben dazu sowie weitere Informationen sind im näheren Vorfeld der Ausstellung auf der Webseite der Stiftung nachzulesen.



© Peter Riss

*Peter Riss  
hat wer eine Lösung, 2021  
150 x 100 x 5 cm  
Aluminiumfolie, Neonschrift, Ventilatoren*

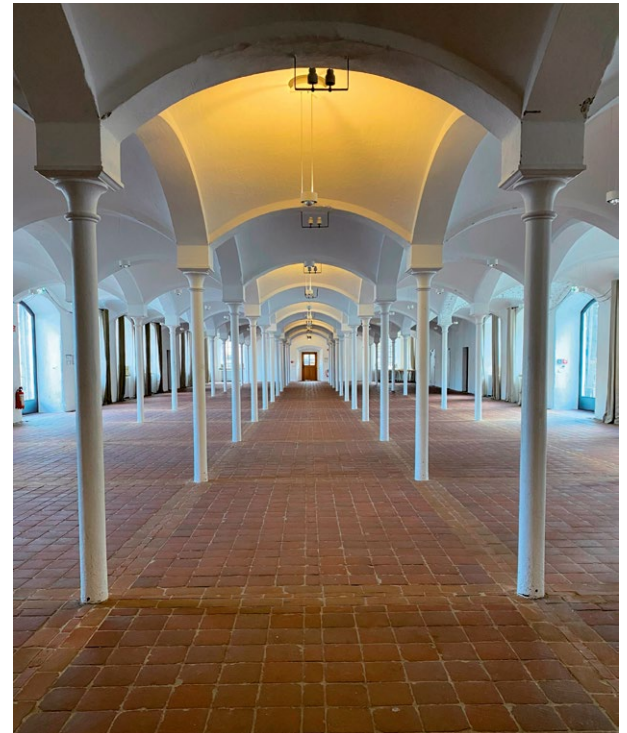
**Peter Riss** agiert wie ein Magier. In seinen meist skulpturalen Arbeiten spielt er mit der Verhüllung. Seine Kunst zeigt bevorzugt das, was nur erahnt werden kann. Anziehung und Abstoßung sowie Leben und Tod sind dabei zentrale Themen. Er arbeitet u.a mit Holz, Epoxy, Farbe und diversen außergewöhnlichen, nicht alltäglichen und überraschenden Materialien. Sowohl die Farbe Schwarz als auch die Komponenten Gold und Silber bestimmen das Erscheinungsbild seiner Installationen.

Während der Ausstellung gibt es Künstlergespräche. Genauere Angaben diesbezüglich und weitere Informationen sind im näheren Vorfeld der Ausstellung auf der Webseite der Stiftung nachzulesen.

**[www.kunststiftung-siebeneichler.org](http://www.kunststiftung-siebeneichler.org)**

PROGRAMM UND TICKETS FÜR DAS MUSIKFEST:

**[www.musikfest-am-tegernsee.de](http://www.musikfest-am-tegernsee.de)**



*Rinderstall Kaltenbrunn  
Der behutsam sanierte Rinderstall auf Gut  
Kaltenbrunn wird während des Int. Musikfests  
am Tegernsee zur Bühne für die Kunst.*